

Wenn wir da mal bei Strafen waren,....

Beitrag von „Doris“ vom 4. März 2005 18:30

Hallo,

es ist noch immer lustig bzw. erstaunlich, für welche Vergehen an Schulen Strafen verteilt werden.

Die Tochter meiner KG, ihres Zeichens Klasse 5 an der hießigen Realschule hätte nachsitzen sollen, mit 4 anderen Kollegen.

Da glaubt man ja zuerst einmal, dass die Herrschaften etwas ausgefressen haben.

Nachsitzen kann ich verstehen, wenn z.B. absichtlich Unterricht versäumt wurde oder notorische Hausaufgabenvergesser mal nachgeholfen werden muss.

Aber die Kids haben nichts angestellt, sie haben keine Hausaufgaben vergessen.

Sie haben lediglich vergessen zum Termin das [Kopiergeld](#) beim Lehrer abzuliefern.

Meine KG war beim Elternsprechabend beim Lehrer und hat ihm verklickert, dass sie es vergessen hat, dem Kind zu geben, also sie nachsitzen müsste. Da der Lehrer keine Lust hat, sie zu beaufsichtigen, wurde der Tochter meiner KG das Nachsitzen erlassen.

Die anderen Kinder mussten übrigens nachsitzen, nicht in einer eh freien 6. Stunde - nein, in einer 7. Stunde.

Bei allem Verständnis, dass es nervig ist, jedem nachzurennen, aber das ist nicht gerechtfertigt.

Solch ein Vorgehen ist nicht im geringsten durch das Schulgesetz gedeckt und hat auch so keinen Sinn, denn es fehlen die logischen Konsequenzen.

Wird das an anderen Schulen auch so gehandhabt?

Doris